

DAS MITTELALTER  
IN DER DEUTSCHEN HISTORIOGRAPHIE  
VOM 15. BIS ZUM 18. JAHRHUNDERT

Geschichtsgliederung und Epochenverständnis  
in der frühen Neuzeit

von

UWE NEDDERMEYER



1988

BÖHLAU VERLAG KÖLN WIEN

# INHALT

VORWORT . . . . .	XI
EINLEITUNG . . . . .	1
a) Fragestellung . . . . .	1
b) Forschungsstand . . . . .	4
TEIL I: DAS GESCHICHTSBILD DER FRÜHEN NEUZEIT . . . . .	12
1. Die Umgestaltung der Historiographie in der Renaissance . . . . .	12
a) Grundformen der mittelalterlichen Geschichtsgliederung . . . . .	12
b) Der Gegensatz von christlichem und humanistischem Geschichtsbild: translatio und rinascita . . . . .	15
c) Das Geschichtsbild der Renaissance . . . . .	18
d) Das Selbstverständnis der deutschen Humanisten . . . . .	20
e) Die "historiographiegeschichtliche" oder "quellenkritische Trias" . . . . .	24
2. Die Kirchengeschichte im konfessionellen Zeitalter . . . . .	32
a) Das Geschichtsbild der Reformation . . . . .	32
b) Die Zäsuren der Kirchengeschichte im protestantischen Denken . . . . .	37
c) Die Gliederung der Kirchengeschichte durch den Protestantismus . . . . .	41
d) "Historia Sacra Novi Testamenti" . . . . .	47
e) Der Gliederungsrahmen der Darstellungen . . . . .	53
3. Die Universalhistoriographie im konfessionellen Zeitalter . . . . .	57
a) Konfessionelle Differenzen . . . . .	57
b) Melanchthons historiographisches Konzept . . . . .	60
c) "Translatio imperii" bei Luther . . . . .	65
4. Die Weltreichelehre als Gliederungsprinzip vom 16. bis zum 18. Jahrhundert . . . . .	68
a) Melanchthons Vorstellungen von der Gliederung der Universalgeschichte . . . . .	68
b) Die staatsrechtliche Erörterung der "translatio imperii" . . . . .	73
c) Die historisch-methodische Diskussion über die Weltreichelehre . . . . .	79
d) Die Auseinandersetzung mit der Weltreichelehre im 18. Jahrhundert . . . . .	84
e) Die "summa imperia" in den Darstellungen . . . . .	91
f) Äußere Gründe für den Verfall der Weltreichelehre . . . . .	94

TEIL II: Die Trias Antike - Mittelalter - Neuzeit . . . . .	101
1. "Media aetas", "medium aevum" (usw.) als Begriffe des gelehr- ten Sprachgebrauchs . . . . .	101
a) Frühe Belege für ein "Mittelalter" in der "historiographie- geschichtlichen Trias" . . . . .	101
b) Die erste Ausformung des Mittelalterbegriffs durch Joachim Vadian (die historiographiegeschichtlich-quellenkritische Trias) . . . . .	110
c) Die "protestantische Trias" im Niedergang des Mönchtums . . . . .	115
d) Ansätze zu einer universalgeschichtlichen Trias bei Vadian . . . . .	120
e) Die Weiterwirkung Vadians und der frühen Belege . . . . .	125
2. Die Einteilung der nachchristlichen Zeit in den Darstellungen des 16. und 17. Jahrhunderts . . . . .	129
a) Die Bewältigung des historischen Stoffes . . . . .	129
b) Die Dreiteilung der deutschen Geschichte bei Heinrich Pantaleon . . . . .	133
c) Die Dreiteilung des "Antichristischen Reichs" bei Georg Nigrinus . . . . .	136
d) Die Dreiteilung der Literaturgeschichte im protestantischen Denken . . . . .	140
e) Die Gliederung der Universalgeschichte bei Georg Horn . . . . .	145
3. Die endgültige Gestaltung der Trias . . . . .	147
a) Frühe Belege für "media aetas" (usw.) im Titel von Ge- schichtsdarstellungen . . . . .	148
b) Die Häufung von "Mittelalter-Titeln" zwischen 1670 und 1688 . . . . .	150
c) Ausformung und Propagierung der Trias bei Christoph Cellarius (Keller) . . . . .	153
d) Die geschichtstheoretische Behandlung der Trias bei Adam Rechenberg . . . . .	161
4. Die Verbreitung der neuen Geschichtsgliederung im 18. Jahr- hundert . . . . .	165
a) Erste Reaktionen auf Kellers Einteilung . . . . .	165
b) Die Wirkung in Halle, Wittenberg, Leipzig und Jena . . . . .	170
c) Die Universität Halle und das "Mittelalter" . . . . .	175
d) Die Rezeption in den historischen Teildisziplinen und die Schlüsselstellung Johann Peter von Ludewigs . . . . .	178
e) Thematische Schwerpunkte bei den "Mittelalter-Titeln" . . . . .	180
f) Die europäische Entwicklung . . . . .	188
g) Die Zäsurendiskussion im 18. Jahrhundert . . . . .	191
h) Altertum - Mittelalter - Neuzeit . . . . .	199
5. Anmerkungen zum "Schlagwort vom finsternen Mittelalter" . . . . .	202
a) Karl der Große in der frühneuzeitlichen Historiographie . . . . .	202
b) Die Bewertung des "Mittelalters" in der frühneuzeitli- chen Historiographie . . . . .	207

## IX

SCHLUSSFOLGERUNGEN . . . . .	214
------------------------------	-----

1. Erklärungsversuche für die Trias Antike - Mittelalter - Neuzeit . . . . .	214
2. Die "pragmatische" oder "historiographische Trias" . . . . .	226

### ANHANG:

Übersichten zur Gliederung und Thematik der frühneuzeit- lichen Geschichtswissenschaft . . . . .	233
---	-----

Auflösung der Siglen . . . . .	238
--------------------------------	-----

Übersichten I - V . . . . .	240
-----------------------------	-----

Belegliste zu Übersichten I und II . . . . .	245
--	-----

Anmerkungen . . . . .	266
-----------------------	-----

Quellen und Literaturverzeichnis . . . . .	352
--	-----

Namenregister . . . . .	: 479
-------------------------	-------